



Kunstgeld-Antrag

Antrag auf Gewährung von Kunstgeld für ein Vorhaben im Rahmen der Maßnahme „Kulturelle Bildungsangebote für allgemeinbildende Thüringer Schulen durch Kulturvernetzung und Kulturagenten in Thüringen“, geführt unter dem Titel „Kulturagent*innen Thüringen“

Förderstelle

Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Thüringen e.V.
„Kulturagent*innen Thüringen“
Anger 10
99084 Erfurt

I. Antragstellende Schule

Schulname _____
Straße und Hausnummer _____
Postleitzahl _____ Ort _____
Schulnummer _____

Schulamtsbereich Nordthüringen Südthüringen Ostthüringen
Westthüringen Mittelthüringen

Schulleitung

Vorname _____ Nachname _____
Telefonnummer _____ E-Mailadresse _____

Ansprechperson für das Projekt

Vorname _____ Nachname _____
Telefonnummer _____ E-Mailadresse _____

Ansprechperson Abrechnung (nur auszufüllen, wenn abweichend zur Ansprechperson für das Projekt)

Vorname _____ Nachname _____
Telefonnummer _____ E-Mailadresse _____

II. Bezeichnung des Vorhabens und Förderzeitraum

Titel des Projekts _____ (max. 70 Zeichen)
Förderzeitraum Beginn _____ Ende _____

III. Beantragtes Kunstgeld in Euro _____

IV. Bankverbindung

Kontoinhaber _____
IBAN _____

Hiermit bestätige ich, dass der Antrag vollständig ausgefüllt und der Kosten- und Finanzierungsplan korrekt ist. Ich bestätige die Allgemeine Erklärung der antragstellenden Schule (Seite 2).

Ort Datum Unterschrift Schulleitung Unterschrift Ansprechperson Projekt

Der Antrag ist unterschrieben einzureichen per Mail an kulturagenten@lkj-thueringen.de



V. Allgemeine Erklärung der antragsstellenden Schule

Die antragsstellende Schule erklärt, dass

- die im Antrag gemachten Angaben richtig und vollständig sind.
- die Gesamtfinanzierung bei Gewährung des beantragten Kunstgeldes gesichert ist.
- die beiliegende Darstellung des Kosten- und Finanzierungsplans nach den Grundsätzen einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung aufgestellt ist.
- mit dem beantragten Kunstgeld keine Überfinanzierung des Vorhabens stattfindet.
- die antragsstellende Schule mit den im Antrag erhobenen und der LKJ Thüringen e.V. übermittelten personenbezogenen Daten von Mitarbeitenden bzw. Teilnehmenden nach geltendem Datenschutz verfährt.
- der antragsstellenden Schule ggf. die schriftliche Einwilligung der Mitarbeitenden bzw. Teilnehmenden nach §4 (2,3) ThürDSG bzw. §4a BGSD vorliegt.

- Unsere Schule möchte weitere Informationen der Kulturagent*innen Thüringen per E-Mail erhalten.



VI. Beschreibung des Projekts

Art / Format des Projekts

Projekttag
Sonstiges

Projektwoche

unterrichtsbegleitend

Projektbeschreibung (max. 3.500 Zeichen)

Welche Aktivitäten sind geplant?

Wie sind die Schüler*innen in Konzeption, Vorbereitung und Themenwahl eingebunden?

Welche Ziele möchten Sie erreichen?

Was macht Ihr Projekt zu einem künstlerischen Vorhaben?



Hat eine Beratung durch eine*n Kulturagent*in stattgefunden?

ja

nein

wenn ja, Name Kulturagent*in _____

Nennung der beteiligten Künstler*innen bzw. Kulturinstitutionen

Anzahl der beteiligten Schüler*innen _____

Nennung der beteiligten Klassenstufen _____

Durchführungsort des Projekts _____

Zeitplan (max. 1.000 Zeichen)

Wann finden Konzeption und vorbereitende Absprachen mit den Kulturpartner*innen statt?

Wann wird das Material beschafft?

Wann findet die Durchführung des Projektes statt?

Wie viele Tage/Stunden arbeiten Kulturpartner*innen und Schüler*innen zusammen?

Wann finden Auswertung und Feedbackrunde statt?

Präsentation und Dokumentation (max. 500 Zeichen)

Wann, wie und wo wird das Projekt präsentiert?

Wie ist das Projekt öffentlich sichtbar?

Perspektive (max. 500 Zeichen)

Welche langfristigen Effekte und welches Potenzial für Schule und Schüler*innen sehen Sie in dem Projekt?

VII. Kosten- und Finanzierungsplan

Tragen Sie **hier alle geplanten Kosten** für das Projekt ein.

Unter „**Position**“ tragen Sie die konkreten Posten ein (bspw. Honorar Künstler*in; Material Graffiti-Workshop); unter „**Erläuterungen**“ die Aufschlüsselung der Kosten (bspw. Stunden Vor- und Nachbereitung + Stunden Durchführung; Spraydosen, Schutzkleidung für Graffiti-Workshop).

A. Ausgaben

Honorare sind nach Stundenanzahl und Stundensatz aufzuschlüsseln. (Bspw. 10 h Vor-/Nachbereitung, 25 h Durchführung à 45 €)

Als **Sachkosten** gelten: Verbrauchsmaterial, Anschaffungen, Mieten, Teilnehmendenpauschalen, Fahrtkosten.

Fahrtkosten sind mit Start- und Zielort, Anzahl der Fahrten, Kilometeranzahl und Pauschale anzugeben. (Bspw. 4 Fahrten Erfurt-Gera-Erfurt, 170km à 0,35 €/km)

1. Honorare			
Nr.	Position	Erläuterungen	Betrag in Euro
1			
2			
3			
4			
5			
Zwischensumme Honorare			
2. Sachkosten			
Nr.	Position	Erläuterungen	Betrag in Euro
1			
2			
3			
4			
5			
6			
Zwischensumme Sachkosten			
Gesamtsumme Ausgaben für das Vorhaben			

B. Einnahmen

Projektbezogene Einnahmen sind Eintrittsgelder oder geplante Verkaufserlöse.

Drittmittel sind Zuwendungen, wie Spenden, Elternbeiträge, andere Fördermittel, Zuschüsse des Fördervereins.

1. Projektbezogene Einnahmen			
Nr.	Position	Erläuterungen	Betrag in Euro
1			
2			
3			
Zwischensumme Projektbezogene Einnahmen			
2. Drittmittel			
Nr.	Position	Erläuterungen	Betrag in Euro
1			
2			
3			
Zwischensumme Drittmittel			
Gesamtsumme Einnahmen für das Vorhaben			
<u>Zu beantragendes Kunstgeld</u>			